

Der Maler mit den eigenen Techniken

LUTHERN Seit Jahrzehnten ist der Pinsel das Lieblingswerkzeug von Josef Lustenberger, Neuhüsi, Luthern. Inspiriert von der mythischen Geisterwelt des Napfs, zeigt er ab dem 26. Oktober seine neuesten Werke im «kultur-bad» in Luthern Bad.

Josef Lustenberger ist ein stiller und bescheidener Schaffer. Nach seiner Bäckerlehre in der Hofstatt und verschiedenen Tätigkeiten arbeitete er viele Jahre als Bühnenmaler am Stadttheater St. Gallen. Als Restaurator von Wandbildern verfügt er über eine breite Palette von Maltechniken. Seine Kasein-Ei- und Farbpigmentmaltechnik hat er selber erfunden.

Vielen Luthertalern ist er als Schöpfer des grossen Bühnenbilds im Gemeindefestsaal Luthern oder der sagenhaften Bilder und Illustrationen am Sagenweg-Symposium 2002 bekannt.

Konzentriert taucht Josef Lustenberger ein in die magisch-verspielte Traum- und Geisterwelt der geheimnisvollen Napflandschaften. Bei genau-erem Betrachten schleichen versteckte oder träumerische Gestalten aus den Leinwandbildern ins Bewusstsein des Betrachters.

Geister-Znacht mit Maria Kunz
Passend zur Ausstellung servieren Hirschenwirt Max Bolzli und sein Team am Samstag, 2. November, ab 19 Uhr, ein Geister-Znacht. Gespickt mit den



Josef Lustenberger beherrscht interessante Maltechniken. Und natürlich sind auch die Hüter des Napfgoldschatzes ein Malsujet. Foto: Pius Häfziger

amüsanten, nachdenklichen und sagenhaften Geschichten von Maria Kunz aus Hergiswil und geheimnisvollen Klängen des Didgeridoo-Spielers Franz Zettel, Luthern Bad, ist ein spannender Abend angesagt.

Ausstellungsvernissage: Samstag, 26. Oktober, 16 Uhr, im «kultur-bad» (altes Schulhaus, Luthern Bad).
Öffnungszeiten: Sonntag, 27. Oktober, 3. und 10. November, jeweils 14 bis 18 Uhr; Donnerstag, 31. Oktober, 18 bis 21 Uhr; Freitag, 1. und 8. November, 14 bis 21 Uhr; Samstag, 2. November, 14 bis 19 Uhr; Samstag, 9. November, 14 bis 21 Uhr.

Finissage: Sonntag, 10. November, 15 Uhr.
Für das **Geister-Znacht** mit Maria Kunz und Franz Zettel ist eine Anmeldung beim Gasthaus Hirschen, Luthern Bad, bis am 1. November nötig unter Tel. 041 978 13 57.
Mehr Infos: www.kultur-bad.ch